

VERÖFFENTLICHUNGEN  
DER SOCIETAS URALO-ALTAICA

Herausgegeben von  
István Futaky und Klaus Röhrborn

---

Band 50

1997  
HARRASSOWITZ VERLAG · WIESBADEN  
in Kommission

Heinrich Werner

Das Jugische  
(Sym-Ketische)

1997

HARRASSOWITZ VERLAG · WIESBADEN  
in Kommission

Gedruckt mit Unterstützung der Deutschen Forschungsgemeinschaft.

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme

**Werner, Heinrich:**

Das Jugische (Sym-Ketische) /

Heinrich Werner. – Wiesbaden : Harrassowitz, 1997

(Veröffentlichungen der Societas Uralo-Altaica ; Bd. 50)

ISBN 3-447-03999-X

© Societas Uralo-Altaica, e.V. Göttingen, 1997

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung der Societas Uralo-Altaica unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen jeder Art, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und für die Einspeicherung in elektronische Systeme. Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier.

Druck und Verarbeitung: KN Digital Printforce GmbH, Stuttgart  
Printed in Germany

ISSN 0340-6423

ISBN 3-447-03999-X

ISBN 978-3-447-03999-4

## Vorwort

Ich habe mich dem Jugischen, einer der Jenissej-Sprachen, vor allem aus folgenden zwei Gründen zugewandt: zum einen hat man sie bislang immer nur beiläufig als einen Dialekt des Ketischen erwähnt und zum anderen ist sie bis zum Beginn der 80er Jahre unseres Jahrhunderts völlig erloschen. Ich habe aber das Glück gehabt, in den 60er-70er Jahren mit den letzten 8-10 bejahrten Jugen arbeiten zu können, die ihre Muttersprache noch perfekt beherrschten; die Materialien, die ich damals aufgezeichnet habe und über die ich heute verfüge, haben mir eine ausführliche Beschreibung dieser Jenissej-Sprache ermöglicht. Ich hoffe, daß die vorliegende Monographie gut genug den Status des Jugischen (Sym-Ketischen) als einer eigenständigen Jenissej-Sprache bestätigt.

Ich danke an dieser Stelle allen Kollegen, die zum Gelingen der Monographie beigetragen haben. Mein Dank gilt vor allem der Deutschen Forschungsgemeinschaft, die das entsprechende Forschungsprojekt gefördert und die erforderliche Druckbeihilfe gewährt hat. Für die freundliche Unterstützung und hilfreiche Hinweise danke ich Herrn Prof. Dr. K. H. Schmidt (Sprachwissenschaftliches Institut der Universität Bonn). Zu besonderem Dank bin ich dem Herausgeber Prof. Dr. István Futaky (Finnisch-Ugrisches Seminar der Universität Göttingen) verpflichtet für die sorgfältige Durchsicht der Arbeit, eine Reihe von kritischen Bemerkungen, die mich veranlaßt haben, mehrere Stellen aufs neue umzuarbeiten, und für die Aufnahme der Arbeit in die Reihe „Veröffentlichungen der Societas Uralo-Altaica“.

Bonn, Dezember 1996

Heinrich Werner

# Inhaltsverzeichnis

<b>1. Einleitung</b> .....	<b>1</b>
1.1 Zur Stellung des Jugischen .....	1
1.2 Zum Problem der jugischen Dialekte .....	4
<b>2. Phonologie</b> .....	<b>9</b>
2.1 Vokalismus .....	9
2.2 Konsonantismus.....	13
2.3 Akzentuation .....	20
2.3.1 Silbentonaltät .....	20
2.3.2 Akzentuation der mehrsilbigen Wörter .....	22
<b>3. Morphologie</b> .....	<b>25</b>
3.1 Silben- und Wortstruktur .....	25
3.2 Phonotaktik .....	27
3.3 Phonetische, grammatische und historische Alternationen .....	32
<b>4. Wortbildung</b> .....	<b>35</b>
4.1 Komposition .....	35
4.2 Halbaffixe .....	37
4.3 Inkorporation .....	41
4.4 Derivation .....	44
4.5 Konversion.....	49
4.6 Polysemie und Homonymie.....	50
4.7 Die jugischen Eigennamen .....	51
4.8 Unterschiede im Wortbestand des Jugischen und Ketischen.....	53
<b>5. Morphologie</b> .....	<b>55</b>
5.1 Vorbemerkungen zum typologischen Zustand des Jugischen .....	55
5.2 Nominalflexion .....	59
5.2.1 Zur Morphemik der Nominalformen .....	59

5.2.2 Klassen der Nomina.....	62
5.2.3 Pluralbildung der Nomina.....	67
5.2.4 Deklination der Nomina.....	71
5.2.5 Die Kategorie der Possessivität .....	84
5.3 Das Adjektiv .....	86
5.4 Das Numerale .....	88
5.5 Pronominalflexion .....	94
5.6 Das Adverb .....	102
5.7 Verbalflexion .....	104
5.7.1 Zur Morphemik der jugischen Verbalformen.....	104
5.7.2 Bemerkungen zur Klassifikation der jugischen Verben .....	112
5.7.3 Die Nominalformen der jugischen Verben.....	116
5.7.4 Affirmative und negative Verbalformen .....	121
5.7.5 Die grammatischen Kategorien des jugischen Verbums .....	123
Person .....	124
Numerus.....	126
Klasse.....	129
Orientierungsversion.....	132
Subjektversion .....	134
Tempus .....	139
Aspekt .....	143
Transitivität .....	145
Passiv-Resultativ.....	148
Kausativ .....	150
Modus .....	155
5.7.6 Die Aktionsarten des jugischen Verbums.....	156
5.7.7 Die Konjugationstypen des Indikativs.....	166
Einfache Verben .....	166
Einfache Verben mit Determinativen .....	171
Verben mit zusammengesetzten Stämmen .....	183
Possessive Verbalformen .....	190
Unpersönliche Verben .....	192
Unregelmäßige Verben .....	193
5.7.8 Der Imperativ.....	197
5.8 Prädikative Flexion .....	208

5.9 Unflektierbare Hilfswörter.....	210
6. Syntax .....	217
6.1 Wortverbindungen .....	217
6.2 Der einfache Satz .....	221
6.3 Der zusammengesetzte Satz .....	229
7. Jugische Texte.....	240
1. Die Eiderente (Tauchergans) .....	240
2. Der Hase .....	243
3. Hačamačaka.....	243
4. Hemiring-Homiring .....	244
5. Die Maus.....	245
6. Eine Maus und ein Taucher .....	247
7. Eine Frau ohne Hände.....	248
8. Der Fuchs.....	250
9. Tunggama .....	250
10. Der Uhu.....	252
11. Die Sonne .....	253
12. Der Schlammläufer .....	254
13. Der Waldgeist .....	255
14. Hassynget und seine Großmutter .....	256
15. Fyrgyn und eine Jugin.....	258
16. Der alte Osmolka .....	261
17. Ein barfüßiger Mensch .....	264
18. Die Menschen der Sandbank .....	265
19. Hassynget.....	266
20. Erula und Tuta .....	267
21. Hassynget und die Waldhexe (I).....	269
22. Hassynget und die Waldhexe (II) .....	274
23. Tonej .....	278
24. Alba.....	279
25. Die Gottestochter .....	281
26. Der Gott und seine Frau.....	282
27. Zwei Kinder .....	283
28. Die Bäume .....	284
29. Der Kuckuck .....	285

30. Das Mausmütterchen .....	285
31. Das Haselhuhn .....	287
32. Pikulam .....	288
33. Die Pferde der Jugen .....	289
34. Der alte Schamane Saktarča .....	290
35. Die alte Darka .....	292
36. Ein Gespräch zwischen zwei Frauen .....	294
37. Ein Gespräch zwischen zwei Jägern .....	296
38. Die Fortsetzung des Gesprächs nach der Jagd .....	297
39. Ein Gespräch zwischen zwei Fischern .....	298
40. Ein Gespräch über die Jagd .....	300
41. Ein Gespräch zwischen zwei Frauen über die Kinder .....	301
42. Ein Streit zwischen zwei Frauen .....	301
8. Nachwort.....	303
Literaturverzeichnis .....	305
Transkription.....	311
Abkürzungen.....	313
Abbildungen .....	315